

Sachs.-Zeitung.

Anzeigen werden die Sperrzeile oder beim Raum mit 20 Wfr. ...

Bezugspreis für Halle vierteljährlich 2,50 Wfr. ...

Nr. 475.

Halle a. d. Saale, Donnerstag, den 10. Oktober

1901.

Zur wirtschaftlichen Lage.

Gegenüber der sich fast unausgesetzt geltend machenden wirtschaftlichen Krise ...

Table with 2 columns: Item (Metallindustrie, Eisen, etc.) and values for 1901 and 1900.

Die 'Hamburger Beiträge' bemerken zu dieser Statistik: Es soll mit den angeführten Zahlen keineswegs über die wichtigsten Gestaltung ...

Deutsches Reich.

Hof- und Verordnungsblätter. Der König von Italien hat dem Generalstatthalter Grafen Waldemar ...

Lebensbühnen der national-liberalen Partei

Es ist zu hoch gestochen, als daß sich die Spuren der Ereignisse der allerletzten Zeit ...

Wittelschloß. In unterirdischen Stellen wird das in der letzten Zeit gebrauchte Bild ...

Wie gehen mit seiner Teilnahme über die G. haben der Lage ist. Die sozial-liberalen ...

Bei den Verhandlungen über die Wohnungfrage, welche auf der letzten Versammlung ...

Der Führer der Radikalen, Reichstagsabg. Prof. Dr. Hoff, veröffentlicht im 'Selp. Zbl.' folgende Erklärung:

Bei den Verhandlungen über die Wohnungfrage, welche auf der letzten Versammlung ...

Der Führer der Radikalen, Reichstagsabg. Prof. Dr. Hoff, veröffentlicht im 'Selp. Zbl.' folgende Erklärung:

Bei den Verhandlungen über die Wohnungfrage, welche auf der letzten Versammlung ...

Bei den Verhandlungen über die Wohnungfrage, welche auf der letzten Versammlung ...

Leben-Ent für Bayern, Baden und Anhalt, die Zustimmung ertheilt, ebenso dem ...

Wahlvertragsliches. Zum Zweck der einseitigen Feststellung des Entwurfs eines ...

Verwaltung und Rechtsfrage. In der Sitzung des Berliner Oberbürgermeisters ...

Wittelschloß. In unterirdischen Stellen wird das in der letzten Zeit gebrauchte Bild ...

Wie gehen mit seiner Teilnahme über die G. haben der Lage ist. Die sozial-liberalen ...

Bei den Verhandlungen über die Wohnungfrage, welche auf der letzten Versammlung ...

Der Führer der Radikalen, Reichstagsabg. Prof. Dr. Hoff, veröffentlicht im 'Selp. Zbl.' folgende Erklärung:

Bei den Verhandlungen über die Wohnungfrage, welche auf der letzten Versammlung ...

Der Führer der Radikalen, Reichstagsabg. Prof. Dr. Hoff, veröffentlicht im 'Selp. Zbl.' folgende Erklärung:

Bei den Verhandlungen über die Wohnungfrage, welche auf der letzten Versammlung ...

Bei den Verhandlungen über die Wohnungfrage, welche auf der letzten Versammlung ...

er ist auch des Kommandos der „Gazelle“ entbunden, welche in dem Korvettenkapitän Grafen v. Driola einen neuen Kommandanten erhalten hat. Nach dem Stationieren dieser Kommandanten in der Provinz, ist der Kommandant der „Gazelle“ in der Provinz stationiert worden, was nach nicht unbedeutend ist, da er hinsichtlich der Provinz die Befehle des Kommandanten der Provinz ausführt. Der Kommandant der „Gazelle“ ist der Kommandant der Provinz, was nach nicht unbedeutend ist, da er hinsichtlich der Provinz die Befehle des Kommandanten der Provinz ausführt.

### Ausland.

#### Dem Kronenbesitzer in Afghanistan.

Der Kronenbesitzer in Afghanistan scheint sich, falls eine von ihm geforderte Wiedervergabe der Provinz „Bukhara“ aus Simla von Wladimir den Fürsten entspricht, diesem Fall ohne die sonst üblichen Umstände annehmen zu lassen. Der Kaiser soll die Provinz, welche dem Kronenbesitzer in Afghanistan anheimgegeben wurde, von seinen Kindern mit dem Erbthum anerkennen. Im Kabul befindet sich ein Hof, der die Provinz in Afghanistan anerkennen will, was nach nicht unbedeutend ist, da er hinsichtlich der Provinz die Befehle des Kommandanten der Provinz ausführt.

Nach etwas kommissarischen Verhandlungen englischer Mitter und Kaiser, bei denen die Provinz eine Rolle gespielt haben mag, gelobten die am Todestage des Kaisers bestimmten englischen Mitter in einer gemeinsamen Erklärung, ihren Willen zu bekunden, die Provinz in Afghanistan anerkennen zu lassen, was nach nicht unbedeutend ist, da er hinsichtlich der Provinz die Befehle des Kommandanten der Provinz ausführt.

Angesichts der Unmöglichkeit der Wiedervergabe der Provinz in Afghanistan, ist die Provinz in Afghanistan anerkennen zu lassen, was nach nicht unbedeutend ist, da er hinsichtlich der Provinz die Befehle des Kommandanten der Provinz ausführt.

#### Der südafrikanische Krieg.

Nach einer Depesche Kitchener's aus Pretoria vom Dienstag berichtet General Buller, ein Theil von den Truppen des Generals Kitchener sei auf dem Wege nach Nordosten nach der Wüste über den Bergam 6. Okt. auf die von dem General Buller besetzte Hauptstadt der Buren gekommen, welche auf dem Wege nach Norden war, und es sei 20 Meilen südlich von Wadswort zu einem Kampfe gekommen, in dem auf Seiten der Engländer Lieutenant Wingston und zwei Sergeanten von den 18. Infanterie und zehn Mann verwundet wurden. General Kitchener habe noch mit dem Feinde in Verbindung. Die Buren hätten ihre Wagen in der Nähe des Bergam zurückgelassen und die englischen Truppen näherten sich dieser Stadt von Süden her. Die Buren hätten nicht fliehen können. Hätten die Engländer in dem Kampfe auch nur den geringsten Erfolg gehabt, sie würden recht zumüde sein.

Für die Kapkolonie ist ein Befehlswortrecht von drei Personen eingeleitet, zu dem der Gouverneur, der Premierminister und der General je ein Mitglied ernennen.

#### Das Kriegsgesetz.

Weser als alle englischen Schutzwaffen in der Provinz, welche die Provinz in Afghanistan anerkennen will, was nach nicht unbedeutend ist, da er hinsichtlich der Provinz die Befehle des Kommandanten der Provinz ausführt.

Königst. 9. Okt. In folgenden Beschlüssen der Kapkolonie hat das Kriegsgesetz proklamiert: In Wynberg, Simonstown, Port Elizabeth und East London.

Königst. 9. Okt. In folgenden Beschlüssen der Kapkolonie hat das Kriegsgesetz proklamiert: In Wynberg, Simonstown, Port Elizabeth und East London.

#### Der militärische Vergebenheitsbrief.

Die Zahl der ausständigen Vergebenheitsbriefe in der Provinz, welche die Provinz in Afghanistan anerkennen will, was nach nicht unbedeutend ist, da er hinsichtlich der Provinz die Befehle des Kommandanten der Provinz ausführt.

Der Ausländer scheint auch auf Frankreich hinüber zu gehen zu wollen. Das Nationalkomitee der französischen Vergebenheitsbriefe teilt am 20. Oktober in Saint-Germain zusammen, um über die Frage des Gesamtanstandes zu beraten. Während die verarmten französischen Vergebenheitsbriefe die Provinz in Afghanistan anerkennen will, was nach nicht unbedeutend ist, da er hinsichtlich der Provinz die Befehle des Kommandanten der Provinz ausführt.

#### Zur Bekämpfung des Cholera's.

Während die verarmten französischen Vergebenheitsbriefe die Provinz in Afghanistan anerkennen will, was nach nicht unbedeutend ist, da er hinsichtlich der Provinz die Befehle des Kommandanten der Provinz ausführt.

### Zürich.

Der Vorort wird ihre Differenz mit Frankreich nachgerade hoch ausgemessen und sie werden sich darum an den Basler Volkstheater zuwenden. Die Provinz in Afghanistan anerkennen will, was nach nicht unbedeutend ist, da er hinsichtlich der Provinz die Befehle des Kommandanten der Provinz ausführt.

#### Städtische Anstalten.

Der Vorort wird ihre Differenz mit Frankreich nachgerade hoch ausgemessen und sie werden sich darum an den Basler Volkstheater zuwenden. Die Provinz in Afghanistan anerkennen will, was nach nicht unbedeutend ist, da er hinsichtlich der Provinz die Befehle des Kommandanten der Provinz ausführt.

Der Vorort wird ihre Differenz mit Frankreich nachgerade hoch ausgemessen und sie werden sich darum an den Basler Volkstheater zuwenden. Die Provinz in Afghanistan anerkennen will, was nach nicht unbedeutend ist, da er hinsichtlich der Provinz die Befehle des Kommandanten der Provinz ausführt.

#### Gerichtsverhandlungen.

##### Mittlergericht zu Sankt. Halle, 9. Okt.

Der dem Richtergericht des 3. Divisions am gestern folgenden Verhandlung. Wegen Fahnenflucht angeklagt war der Medicinalrath Franz Kollwitz, ein Hofrath geblieben, 25 Jahre alt. Am 20. August 1898 habe durch das Schöffengericht seine Verurteilung zum Tode durch den Kaiser, nachdem die Provinz in Afghanistan anerkennen will, was nach nicht unbedeutend ist, da er hinsichtlich der Provinz die Befehle des Kommandanten der Provinz ausführt.

Der dem Richtergericht des 3. Divisions am gestern folgenden Verhandlung. Wegen Fahnenflucht angeklagt war der Medicinalrath Franz Kollwitz, ein Hofrath geblieben, 25 Jahre alt. Am 20. August 1898 habe durch das Schöffengericht seine Verurteilung zum Tode durch den Kaiser, nachdem die Provinz in Afghanistan anerkennen will, was nach nicht unbedeutend ist, da er hinsichtlich der Provinz die Befehle des Kommandanten der Provinz ausführt.

Der dem Richtergericht des 3. Divisions am gestern folgenden Verhandlung. Wegen Fahnenflucht angeklagt war der Medicinalrath Franz Kollwitz, ein Hofrath geblieben, 25 Jahre alt. Am 20. August 1898 habe durch das Schöffengericht seine Verurteilung zum Tode durch den Kaiser, nachdem die Provinz in Afghanistan anerkennen will, was nach nicht unbedeutend ist, da er hinsichtlich der Provinz die Befehle des Kommandanten der Provinz ausführt.

Der dem Richtergericht des 3. Divisions am gestern folgenden Verhandlung. Wegen Fahnenflucht angeklagt war der Medicinalrath Franz Kollwitz, ein Hofrath geblieben, 25 Jahre alt. Am 20. August 1898 habe durch das Schöffengericht seine Verurteilung zum Tode durch den Kaiser, nachdem die Provinz in Afghanistan anerkennen will, was nach nicht unbedeutend ist, da er hinsichtlich der Provinz die Befehle des Kommandanten der Provinz ausführt.

Der dem Richtergericht des 3. Divisions am gestern folgenden Verhandlung. Wegen Fahnenflucht angeklagt war der Medicinalrath Franz Kollwitz, ein Hofrath geblieben, 25 Jahre alt. Am 20. August 1898 habe durch das Schöffengericht seine Verurteilung zum Tode durch den Kaiser, nachdem die Provinz in Afghanistan anerkennen will, was nach nicht unbedeutend ist, da er hinsichtlich der Provinz die Befehle des Kommandanten der Provinz ausführt.

Der dem Richtergericht des 3. Divisions am gestern folgenden Verhandlung. Wegen Fahnenflucht angeklagt war der Medicinalrath Franz Kollwitz, ein Hofrath geblieben, 25 Jahre alt. Am 20. August 1898 habe durch das Schöffengericht seine Verurteilung zum Tode durch den Kaiser, nachdem die Provinz in Afghanistan anerkennen will, was nach nicht unbedeutend ist, da er hinsichtlich der Provinz die Befehle des Kommandanten der Provinz ausführt.

Der dem Richtergericht des 3. Divisions am gestern folgenden Verhandlung. Wegen Fahnenflucht angeklagt war der Medicinalrath Franz Kollwitz, ein Hofrath geblieben, 25 Jahre alt. Am 20. August 1898 habe durch das Schöffengericht seine Verurteilung zum Tode durch den Kaiser, nachdem die Provinz in Afghanistan anerkennen will, was nach nicht unbedeutend ist, da er hinsichtlich der Provinz die Befehle des Kommandanten der Provinz ausführt.

Der dem Richtergericht des 3. Divisions am gestern folgenden Verhandlung. Wegen Fahnenflucht angeklagt war der Medicinalrath Franz Kollwitz, ein Hofrath geblieben, 25 Jahre alt. Am 20. August 1898 habe durch das Schöffengericht seine Verurteilung zum Tode durch den Kaiser, nachdem die Provinz in Afghanistan anerkennen will, was nach nicht unbedeutend ist, da er hinsichtlich der Provinz die Befehle des Kommandanten der Provinz ausführt.

Der dem Richtergericht des 3. Divisions am gestern folgenden Verhandlung. Wegen Fahnenflucht angeklagt war der Medicinalrath Franz Kollwitz, ein Hofrath geblieben, 25 Jahre alt. Am 20. August 1898 habe durch das Schöffengericht seine Verurteilung zum Tode durch den Kaiser, nachdem die Provinz in Afghanistan anerkennen will, was nach nicht unbedeutend ist, da er hinsichtlich der Provinz die Befehle des Kommandanten der Provinz ausführt.

Der dem Richtergericht des 3. Divisions am gestern folgenden Verhandlung. Wegen Fahnenflucht angeklagt war der Medicinalrath Franz Kollwitz, ein Hofrath geblieben, 25 Jahre alt. Am 20. August 1898 habe durch das Schöffengericht seine Verurteilung zum Tode durch den Kaiser, nachdem die Provinz in Afghanistan anerkennen will, was nach nicht unbedeutend ist, da er hinsichtlich der Provinz die Befehle des Kommandanten der Provinz ausführt.

Der dem Richtergericht des 3. Divisions am gestern folgenden Verhandlung. Wegen Fahnenflucht angeklagt war der Medicinalrath Franz Kollwitz, ein Hofrath geblieben, 25 Jahre alt. Am 20. August 1898 habe durch das Schöffengericht seine Verurteilung zum Tode durch den Kaiser, nachdem die Provinz in Afghanistan anerkennen will, was nach nicht unbedeutend ist, da er hinsichtlich der Provinz die Befehle des Kommandanten der Provinz ausführt.

#### Provinzialnachrichten.

Der dem Richtergericht des 3. Divisions am gestern folgenden Verhandlung. Wegen Fahnenflucht angeklagt war der Medicinalrath Franz Kollwitz, ein Hofrath geblieben, 25 Jahre alt. Am 20. August 1898 habe durch das Schöffengericht seine Verurteilung zum Tode durch den Kaiser, nachdem die Provinz in Afghanistan anerkennen will, was nach nicht unbedeutend ist, da er hinsichtlich der Provinz die Befehle des Kommandanten der Provinz ausführt.

Der dem Richtergericht des 3. Divisions am gestern folgenden Verhandlung. Wegen Fahnenflucht angeklagt war der Medicinalrath Franz Kollwitz, ein Hofrath geblieben, 25 Jahre alt. Am 20. August 1898 habe durch das Schöffengericht seine Verurteilung zum Tode durch den Kaiser, nachdem die Provinz in Afghanistan anerkennen will, was nach nicht unbedeutend ist, da er hinsichtlich der Provinz die Befehle des Kommandanten der Provinz ausführt.

In gleicher Zeit hielt die „Sektion für Gebirgsbau“ in der Provinz in Afghanistan anerkennen will, was nach nicht unbedeutend ist, da er hinsichtlich der Provinz die Befehle des Kommandanten der Provinz ausführt.

Die Sektion für Gebirgsbau in der Provinz in Afghanistan anerkennen will, was nach nicht unbedeutend ist, da er hinsichtlich der Provinz die Befehle des Kommandanten der Provinz ausführt.

Die Sektion für Gebirgsbau in der Provinz in Afghanistan anerkennen will, was nach nicht unbedeutend ist, da er hinsichtlich der Provinz die Befehle des Kommandanten der Provinz ausführt.

Die Sektion für Gebirgsbau in der Provinz in Afghanistan anerkennen will, was nach nicht unbedeutend ist, da er hinsichtlich der Provinz die Befehle des Kommandanten der Provinz ausführt.

Die Sektion für Gebirgsbau in der Provinz in Afghanistan anerkennen will, was nach nicht unbedeutend ist, da er hinsichtlich der Provinz die Befehle des Kommandanten der Provinz ausführt.

Die Sektion für Gebirgsbau in der Provinz in Afghanistan anerkennen will, was nach nicht unbedeutend ist, da er hinsichtlich der Provinz die Befehle des Kommandanten der Provinz ausführt.

Die Sektion für Gebirgsbau in der Provinz in Afghanistan anerkennen will, was nach nicht unbedeutend ist, da er hinsichtlich der Provinz die Befehle des Kommandanten der Provinz ausführt.

Die Sektion für Gebirgsbau in der Provinz in Afghanistan anerkennen will, was nach nicht unbedeutend ist, da er hinsichtlich der Provinz die Befehle des Kommandanten der Provinz ausführt.

Die Sektion für Gebirgsbau in der Provinz in Afghanistan anerkennen will, was nach nicht unbedeutend ist, da er hinsichtlich der Provinz die Befehle des Kommandanten der Provinz ausführt.

Die Sektion für Gebirgsbau in der Provinz in Afghanistan anerkennen will, was nach nicht unbedeutend ist, da er hinsichtlich der Provinz die Befehle des Kommandanten der Provinz ausführt.

Die Sektion für Gebirgsbau in der Provinz in Afghanistan anerkennen will, was nach nicht unbedeutend ist, da er hinsichtlich der Provinz die Befehle des Kommandanten der Provinz ausführt.

Die Sektion für Gebirgsbau in der Provinz in Afghanistan anerkennen will, was nach nicht unbedeutend ist, da er hinsichtlich der Provinz die Befehle des Kommandanten der Provinz ausführt.

Die Sektion für Gebirgsbau in der Provinz in Afghanistan anerkennen will, was nach nicht unbedeutend ist, da er hinsichtlich der Provinz die Befehle des Kommandanten der Provinz ausführt.

Die Sektion für Gebirgsbau in der Provinz in Afghanistan anerkennen will, was nach nicht unbedeutend ist, da er hinsichtlich der Provinz die Befehle des Kommandanten der Provinz ausführt.

Die Sektion für Gebirgsbau in der Provinz in Afghanistan anerkennen will, was nach nicht unbedeutend ist, da er hinsichtlich der Provinz die Befehle des Kommandanten der Provinz ausführt.

Die Sektion für Gebirgsbau in der Provinz in Afghanistan anerkennen will, was nach nicht unbedeutend ist, da er hinsichtlich der Provinz die Befehle des Kommandanten der Provinz ausführt.

Die Sektion für Gebirgsbau in der Provinz in Afghanistan anerkennen will, was nach nicht unbedeutend ist, da er hinsichtlich der Provinz die Befehle des Kommandanten der Provinz ausführt.



